

Theater der Altmark Quartalsbericht I/2021



Theater der Altmark: Quartalsbericht I/2021

Produktkonto 261100

Nr	Berechnung	Beschreibung	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ist Januar-März	Plan/Ist-Vergleich	Erfüllung
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 41)	2.379.700,00	2.422.300,00	790.700,00	-1.631.600,00	33%
5	+	private rechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 44)	389.145,21	318.200,00	105.302,21	-212.897,79	33%
6	+	sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)	1.081,38	251.700,00	62.774,49	-188.925,51	25%
9	= (2+5+6)	Ordentliche Erträge	2.769.926,59	2.992.200,00	958.776,70	-2.033.423,30	32%
10		Personalaufwendungen (Konto: 50)	3.523.871,21	3.879.000,00	730.801,67	-3.148.198,33	19%
12	+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	470.580,48	606.300,00	91.774,26	-514.525,74	15%
14	+	sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	81.515,71	144.700,00	10.209,61	-134.490,39	7%
16	+	bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	0,00	475.900,00	118.975,00	-366.925,00	25%
17	= (10+12+14+16)	Ordentliche Aufwendungen	4.075.767,40	5.105.900,00	951.760,54	-4.154.139,46	19%
25	= (9-17)	Ergebnis	-1.305.840,81	-2.113.700,00	7.016,16	2.120.716,16	0%

Investitionen

Konto	Investitionen	Plan 2021	Ist Jan.	Plan/Ist-Vergleich	Erfüllung
013101	DV-Software (eigene Zuständigkeit)	8.000,00	0,00	8.000,00	0%
082101	Betriebs- und Geschäftsausstattung ab 1.000,01 Euro netto (eigene Zuständigkeit)	35.000,00	0,00	35.000,00	0%
082201	Sammelposten BGA 150,01 bis 1.000,- Euro netto (eigene Zuständigkeit)	7.000,00	280,84	6.719,16	4%
082301	Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 150,- Euro netto (eigene Zuständigkeit)	2.800,00	0,00	2.800,00	0%
	Summe	52.800,00	280,84	52.519,16	1%

Produktkonto 261101

Nr	Berechnung	Beschreibung	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ist Januar-März	Plan/Ist-Vergleich	Erfüllung
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 41)	1.255,60	5.000,00	0,00	-5.000,00	0%
9	= (2)	Ordentliche Erträge	1.255,60	5.000,00	0,00	-5.000,00	0%
10		Personalaufwendungen (Konto: 50)	480,00	4.000,00	0,00	-4.000,00	0%
12	+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	559,47	1.000,00	0,00	-1.000,00	0%
13	+	Transferaufwendungen (Konto: 53)	6.914,34	0,00	0,00	0,00	0%
17	= (10+12+13)	Ordentliche Aufwendungen	7.953,81	5.000,00	0,00	-5.000,00	0%
25	= (9-17)	Ergebnis	-6.698,21	0,00	0,00	0,00	0%

Die Zeilennummerierung entspricht den Zeilennummern im Haushaltsplan 2021 (Ertrags-/Aufwandsarten) der Hansestadt Stendal

Sachbericht zum Quartalsbericht I/2021 des TdA

Die Auswertung basiert auf den Zahlen der Buchhaltung für den Monate Januar bis März zum Stand 13.04.2021.

Die Produktkonten 261100 (laufender Betrieb) und 261101 (Projekte) werden - abweichend vom Ausweis der bisherigen Quartalsberichte - aus Gründen der Übersichtlichkeit jeweils gesondert ausgewiesen.

Zusätzlich werden folgende nicht monatlich gebuchte Positionen berücksichtigt, indem sie ratierlich auf die einzelnen Monate verteilt werden:

1. Auflösung des Sonderpostens aus Zuwendungen (Ertragssteigerung: 248.500,00 € p.a.).
2. Die Berücksichtigung von Abschreibungen (AfA) (Erhöhung der Kosten: 475.900,00 € p.a.).

Energetische Sanierung

Die in der Sitzung des Stadtrates am 09. September 2019 beschlossene „Energetische Sanierung“ des Theaters der Altmark führte zum Komplettauszug des Theaters.

Entsprechend erfolgte eine Anmietung von Büro-, Probe- und Lagerräumen.

Insgesamt handelt es sich um 4 Mietobjekte, die - nach drei Mietverlängerungen - aktuell bis zum 31.07.2021 angemietet wurden.

Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass das Theater für den Rückzug aller Bereiche ca. 3 Monate benötigen wird und sich der Rückzug bis in den Monat Juli erstreckt.

Die Aufnahme des Spielbetriebs nach den Theaterferien ist geplant, allerdings gibt es noch schwer kalkulierbare Probleme im Bereich der Sprinkleranlage und der Belüftung im Kleinen Haus.

Auswirkungen der COVID-19 Pandemie

Aufgrund des eingeschränkten Proben- und Spielbetriebes und des Einnahmefalles hat das TdA in Absprache mit dem Träger von der Möglichkeit der Kurzarbeit Gebrauch gemacht. Die dafür notwendigen tarifvertraglichen Voraussetzungen liegen auch für 2021 vor. Dabei wurde die Kurzarbeit in Absprache mit dem Personalrat erst einmal bis zum 31. März 2021 beantragt. Die Verlängerung bis zum 31. Mai ist beantragt. Der Bescheid steht noch aus. Der Personalrat hat dem Antrag auf Verlängerung der Kurzarbeit am 15.03.2021 erstmalig nur bis zum 31.05.2021 zugestimmt.

Nach aktueller Sachlage ist davon auszugehen, dass Einschränkungen des Proben- und Spielbetriebes bis zum Ende der Spielzeit zu erwarten sind.

Durch das Kurzarbeitergeld besteht auch in 2021 die Möglichkeit, Umsatzausfälle teilweise zu kompensieren. Des Weiteren wird – soweit möglich - im Bereich dispositiver Kosten auf den Einnahmefall reagiert.

Es ist nach wie vor unklar, wann klassische Theaterveranstaltungen wieder möglich sind und ab wann von einem „Normalbetrieb“ ohne Abstandsregeln, etc. ausgegangen werden kann.

Das TdA hat begonnen, fertige Produktionen als Live-Stream und als Filmproduktion „On Demand“ anzubieten.

Die Produktion „Fräulein Smillas Gespür für Schnee“ hatte am 10. April Premiere als kostenpflichtiger Live-Stream.

Am 17.04. erfolgt die Filmpremieren von „Lockdown Stendal“ als „Limited Stream“.
Die zum Film umgewandelte Produktion „Das Schicksal stellt mich auf eine Nadelspitze“ wird
als „Limited Stream“ am 24.04. Premiere haben.
Weitere Produktionen dieser Art sind geplant.

Anmerkungen zu einzelnen Positionen:

Zuwendungen

Die Zuwendungen des Landes und des Kreises Stendal werden in gleich hohen Raten zu den
Auszahlungsterminen 31.03., 31.08. und 30.11. überwiesen.

Leistungsentgelte

Da nicht gespielt wurde, konnten keine Eintrittsgelder erzielt werden.
Für die Monate Januar und Februar wurde Kurzarbeitergeld in Höhe von rd. 94 Tsd. €
beantragt und bezahlt. Die Beantragung für März ist in Arbeit.

Personalkosten

Die Personalkosten liegen aufgrund von Kurzarbeit unter dem Planwert.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Prüfung der ortsfesten elektrischen Anlage im TDA-Gebäude - nach Abschluss der
Bauarbeiten - wird rd. 30 Tsd. € kosten. Darin enthalten sind einmalige Kosten für die
Beschriftung der Gesamtanlage und die Erstellung eines neuen Schaltplanes.
Für die jetzt durch die Wartung bekannt gewordene notwendige Erneuerung der Blitzanlage
auf dem Dach der Werkhalle ist mit ca. 8 Tsd. € zu rechnen.
Im Rahmen der üblichen Hauptuntersuchung des Busses sind Erosionsschäden deutlich
geworden. Die Reparatur des Busses wird mit rd. 20 Tsd. € geschätzt. Es handelt sich um
ungeplante in dieser Höhe nicht erwartbare Aufwendungen.
Der Ansatz für diesen Bereich dürfte somit deutlich überschritten werden.

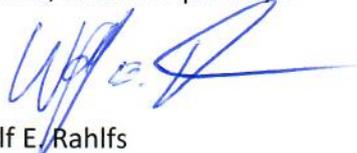
Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen in diesem Bereich liegen deutlich unter Plan.

Vermögenszugänge

Im Investitionsbereich wurde das Budget mit 280,84 € in Anspruch genommen.
Der Ansätze der Investitionskonten sind gegenseitig deckungsfähig. Die Zuordnung zum
richtigen Produktkonto erfolgt nach der Anschaffung.

Stendal, den 14. April 2021



Wolf E. Rahlfs
Geschäftsführender Intendant

Anlage zum Ergebniskurzbericht

Erläuterungen zur Tabelle (Ertrags- und Aufwandsarten)

Die Tabelle orientiert sich an der Struktur des Teilergebnishaushaltes (261100 Theater der Altmark) der Hansestadt Stendal. Die Zeilennummern in der Tabelle des Quartalsberichtes und im Teilergebnishaushalt entsprechen sich. Die Nummerierung ist teilweise unterbrochen, weil bestimmte Positionen im Haushaltsplan der Hansestadt für das TdA nicht relevant sind. Deshalb wurden die Zeilen 1, 3, 4, 7, 8, 11, 13, 15, 19, 20, 23 und 24 in der Tabelle nicht berücksichtigt. Diese weisen für das TdA Beträge von null auf.

Zeile 2 (Zuwendungen)

Hier werden alle Zuwendungen für das TdA erfasst. Diese sind zum Beispiel regelmäßige Zuwendungen des Landes Sachsen-Anhalt, des Landkreises Stendal und des Altmarkkreises Salzwedel. Aber auch unregelmäßige Sonderförderungen von anderen Zuwendungsgebern, die zumeist zweckgebunden sind, werden hier ausgewiesen.

Zeile 5 (Leistungsentgelte)

Die größte Position in diesem Bereich sind die Einnahmen aus Eintrittsgeldern. Aber auch Erträge aus Mieten und Pachten, aus Provisionen und aus dem Verkauf von Kostümen oder Altmaterial sind hier enthalten.

Zeile 6 (Sonstige ordentlich Erträge)

Hier verbergen sich Erträge aus Umsatzsteuererstattungen und dem Verkauf von Vermögensgegenständen. Den größten Anteil haben aber Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, die real erst zum Abschluss des Geschäftsjahres verbucht werden. Zur besseren Vergleichbarkeit der Quartale wird die Auflösung der Sonderposten in der Tabelle als quartalsweise Prognosebuchung aber vorgenommen.

Zeile 9 (Ordentliche Erträge)

Zeile 9 enthält die Summe aller Erträge der Zeilen 2, 5 und 6.

Zeile 10 (Personalaufwendungen)

Diese Zeile enthält alle Aufwendungen für Personal. Den überwiegenden Teil stellen hier fest angestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dar, die beim TdA in den Tarifverträgen TVöD oder NV-Bühne beschäftigt werden. Außerdem sind Aufwendungen für Sozialversicherungen, Künstlersozialkasse und Zusatzversicherungen enthalten. Des Weiteren sind enthalten Kosten für Beschäftigte im Freiwilligen Sozialen Jahr (Kultur) und Honorare für selbstständig Tätige. Letztere sind vor allem Regisseure/innen, Kostümbildner/innen, Choreographen/innen und Musiker/innen.

Zeile 12 (Sach- und Dienstleistungen)

Enthalten sind hier Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, sowie Reinigung, Energie, Heizkosten, Müllentsorgung, KFZ-Kosten, Versicherungen, Fortbildungen und auch die Kosten für Ausstattungen für Inszenierungen.

Zeile 14 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Zeile 14 beinhaltet Reisekosten und Aufwandsentschädigungen. Die größte Position sind Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten. Diese fallen an, wenn bei Gastspielen fremder Ensembles im TdA eine Beteiligung an den Einnahmen vereinbart wurde.

Zeile 16 (Bilanzielle Abschreibungen)

In diesem Bereich werden Wertminderungen des Anlagevermögens erfasst, die früher „Kalkulatorische Kosten“ hießen. Auch diese werden real erst zum Jahresabschluss gebucht. Wie in Zeile 6 (Sonstige ordentliche Erträge) werden in der Tabelle die Abschreibungen durch Prognosebuchungen quartalsmäßig erfasst, um eine Verzerrung der einzelnen Quartalergebnisse zu vermeiden.

Zeile 17 (Ordentliche Aufwendungen)

Zeile 17 enthält die Summe der Zeilen 10, 12, 14 und 16.

Zeile 25 (Ergebnis)

Zeile 25 enthält den Saldo aus Erträgen und Aufwendungen. Dieser ist normalerweise negativ und gibt den Betrag an, mit dem die Hansestadt Stendal das Theater gegenfinanziert.

Spalte „Plan 2018“

Diese Spalte enthält die Planzahlen des Teilhaushaltes „261100 Theater der Altmark“ der Hansestadt Stendal. Die Planzahlen können von dem ursprünglichen Haushaltsansatz abweichen, da hier Mittelübertragungen aus dem Vorjahr, sowie im Laufe des Jahres genehmigte überplanmäßige oder außerplanmäßige Ermächtigungsübertragungen berücksichtigt sind.¹

Vorletzte Spalte (Plan-Ist-Vergleich)

Die vorletzte Spalte ergibt sich aus der Differenz zwischen Plan- und Ist-Werten

Letzte Spalte (Erfüllung)

Diese Spalte gibt die prozentuale Planerfüllung an. Standardmäßig kann von einer Planerfüllung von 25% pro Quartal ausgegangen werden. Ist in einem bestimmten Bereich von einer anderen prozentualen Verteilung auszugehen, wird im Sachbericht darauf hingewiesen und der Grund entsprechend erläutert.

Erläuterungen zur Tabelle (Investitionen)

In den Zeilen der Tabelle sind die Positionen für Investitionen des TdA zusammengefasst.

Zeile a (Summe Sonderposten aus Zuwendungen)

Hier sind alle zusätzlichen Zuwendungen für Investitionen erfasst (z. B. vom Land Sachsen-Anhalt oder anderen Zuwendungsgebern).

Zeile b (Vermögenszugänge)

Hier werden alle Aufwendungen erfasst, die bisher für den Kauf von Vermögensgegenständen getätigt wurden.

Zeile c (Saldo Investitionstätigkeit)

Hier wird der Saldo aus den Zuwendungseinnahmen und den Ausgaben für Investitionen gebildet. Ein positiver Saldo bedeutet, dass noch Mittel aus Zuwendungen verfügbar sind. Ein negativer Saldo gibt die Höhe der Investitionskosten für die Hansestadt Stendal wieder.

¹ Ist der Haushalt noch nicht rechtskräftig, werden die Ansätze des vorläufigen Haushaltsplanes zuzügl. der Mittelübertragungen verwendet.